



Die Jurymitglieder Anika Büchele, Pascal Weber und Germaid Möller geben die Bewertung ab.



Sängerin Deborah Maranghino gewinnt die Talentshow.

Talente zeigen Potenzial auf

Am vergangenen Samstag veranstalteten fünf Schülerinnen der Bezirksschule Bad Zurzach eine Talentshow.

BAD ZURZACH (ppf) – Im Rahmen einer Projektarbeit haben sich fünf Schülerinnen zusammengetan, um einigen Talenten die Möglichkeit zu geben, vor einer Jury und Publikum aufzutreten.

Die jungen Organisatorinnen gaben sich viel Mühe und achteten auf jedes Detail. Die Halle wurde liebevoll geschmückt und auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt. Dank gütiger Mithilfe von Sponsoren und den Familien wurden Kuchen, Getränke und leckere Würste vom Grill verkauft.

Zukünftige Showproduzentinnen stehen bereit

Die Show war von A bis Z gut durchgeplant. Mit viel Witz und Charme führten die beiden Moderatorinnen durch den Nachmittag. Auch bei technischen Pannen blieben sie stets ruhig und konnten gekonnt auf Unvorhergesehenes reagieren. Ebenso wichtig für eine Show ist das Team im Backstage-Bereich, das

den Ton mischt und Requisiten auf die Bühne stellt. Die fünf Mädchen bewiesen, dass sie in Zukunft sehr gut auch für das Fernsehen eine kleine Show auf die Beine stellen könnten.

Eine kritische Jury

Natürlich braucht es neben einer guten Organisation auch gute Talente. Dabei wagten sich gleich fünf junge Talente auf die Bühne, um zu zeigen, was sie können. Drei Sängerinnen, ein Sänger und eine Pianistin durften gespannt sein, was die Jury zu ihren Vorträgen zu sagen hat. Vor allem die fachkundige Musikschullehrerin Germaid Möller gab den Kandidatinnen und Kandidaten viele Tipps. Sie war sich aber auch nicht zu schade, ehrliche Kritik zu üben. «Ich habe dich auch schon singen gehört und weiss, dass du das noch viel besser kannst als bei deiner heutigen Darbietung. Sei mutiger, habe mehr Selbstvertrauen und arbeite weiter an dir!», ermutigte Möller eine Kandidatin.

Unbestrittene Siegerin

Die dreiköpfige Jury hatte nach der kleinen Pause für den Auftritt von Deborah Maranghino wahrlich fast keine Worte mehr. Sie sang den «Fight Song» und bewegte damit nicht nur die Jury, sondern auch das Publikum. Die gefühlvolle Interpretation der Popballade wurde von jedem Jurymitglied mit der Bestnote 10 bewertet. Deborah war bis zum Schluss nicht mehr von der Spitze zu verdrängen und gewann den Talentwettbewerb verdientermassen.

Was fehlt: Publikum

Für das Projektteam war es ein gelungener Nachmittag. Die Jury, die Talente, die Organisatorinnen und das Publikum hatten sich bestens amüsiert und sich gegenseitig angefeuert. Leider war das Publikum nicht sehr zahlreich erschienen. Das Projektteam hätte für seine Organisation sicherlich mehr Zuhörer verdient gehabt.